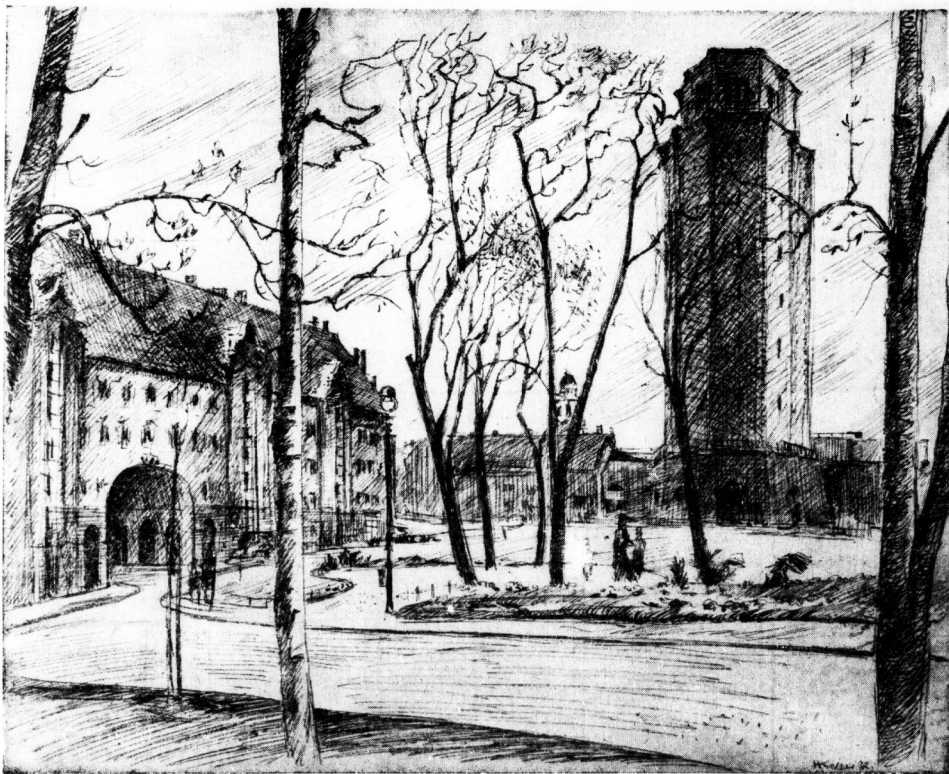


# Schönheit der Arbeitsstadt

## • WIR WERBEN FÜR HALLE •

HERAUSGEGEBEN IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM VERKEHRSVEREIN E. V. ZU HALLE UND DEM STADTAMT FÜR WIRTSCHAFT, VERKEHR UND STATISTIK, HALLE (SAALE)

# Hallische Stadtgestaltung am Wendepunkt



Zeichnung: Horst Keller

Halle gehört zu den Städten, die unvordientermaßen den Ruf haben, eine wenig schöne, ja, sogar eine Fabrikstadt zu sein. Sicherlich kann von Halle als kennzeichnendes Merkmal gesagt werden, daß es eine Stadt der Arbeit und insbesondere des ftsaffenden Menschen ist, der draußen vor den Türen seine Arbeitsstätte und innerhalb der Stadt seine Wohnstätte gefunden hat. Jeder Fremde, der Halle aufsucht, ist stets auf das angenehmste überrascht, eine durch viele Sehenswürdigkeiten, reiche geschichtliche Ueberlieferung und einzigartige landschaftliche Schönheiten ausgezeichnete Stadt zu finden. Heute ist in uns der große Gedanke „Schönheit der Arbeit“ lebendig geworden und in diesem Sinne wird auch Halle weiter zu dem großen Ziel hinführen, eine schöne Stadt der Arbeit zu sein.

*H. K.*  
Oberbürgermeister

Mietshäusern und Arbeiterwohnstätten — es genügt nur Begründung dieses Rufes allein die Tatsache, daß Halle eben eine Stadt war, in der Arbeit das bestimmte Element darstellte. Wo Arbeit war, da konnte nicht Schönheit sein — leider war dies nicht nur die Ansicht der fremden Besucher, sondern auch die von manchen Architekten, die damals das hallische Antlitz mit jenen Sägen verarbeiteten, die wir heute noch sehen. Die Hallische Stadt war ein Werk der heiligen Hand der Arbeit, die wir heute noch bewundern. Die Hallische Stadt war ein Werk der heiligen Hand der Arbeit, die wir heute noch bewundern. Die Hallische Stadt war ein Werk der heiligen Hand der Arbeit, die wir heute noch bewundern.

In ihm finden wir uns nicht resigniert damit abzufrieden zu haben, eine gemaltige Stätte der Arbeit zu sein — nein, wir betonen uns freudig zu diesem Schicksal und sind entschlossen, es kräftig und schon zu gestalten! Nicht trotz, sondern gerade wegen keiner Arbeit soll und muß Halle eine schöne Stadt sein! In diesem Sinne erfüllt Halle dann nicht nur politisch, sondern auch kulturell seine hohe Sendung, Hauptstadt zu sein einer Landschaft, die man heute überall nur noch mit Wehnen den „Staat der Arbeit“ nennt. Groß und ungeborener vielfältig sind die Aufgaben, die nun dieser Stadt aus solchem Befernnis und solcher Verpflichtung erwachen. Sie beginnen überall und erfüllen jedes Haus und jede Straße. Mit entscheidender Zufahrt sind sie bereits seit geraumer in Angriff genommen durch eine nationalsozialistische hallische Gemeinderführung und die verschiedenen ausführenden Organe ihrer Renter und Dienststellen. Man denke nur auf die gefestigte Sozialität die heute auf die gärtnerische Ausgestaltung des hallischen Stadtbildes, auf die „Stadterhöhung“ mit Wägen und Säulen“ verwandt wird. Die Renaissance des Berliner Wägen, des Plazes am Großen Berlin, der Anlagen am Kaiser-Wilhelm-Zentralamt, die Aufführung der Brandberge, die Neuanpassung von Häusern und Wohngruppen in

vielen Straßen des hallischen Siedens — und nicht nur in diesen — das sind einige Beispiele aus der erfolgreichen Arbeit des Stadtgeheimen in unseren Tagen. Wenn Halle schön sein soll, dann will und muß es wieder die höhere Einheit von Stadt und Landschaft finden, die Bezeichnung des Siedens durch die Natur. Nur in einer Zeit, in der Stadt und Land Wege miteinander waren, konnten jene sozialen und aramen Siedelzentren entstehen, die dem Siedenden den naht und unmittelbar rechts und links des Wohnraumes entgegenwuchsen und einen fast brutal zu neuem Trennungstrieb zogen zwischen der blühenden Schönheit der Felder und Wägen und dem abgeplatteten Lebensbereich der Stadtmenschen. Man wandere heute hinaus an die hallische Wägenzone, zu den „Reichshäusern“ an der Platte der neuen Siedelstadt, um zu sehen, wie dort durch gezielte Anpassungen von Waldbrändern der organische Übergang zum Stadtbild beiläufig gefunden wurde. Der jüngst errichtete „General-Wägen-Platz“, der Mittelpunkt eines Bereichs werden neuen Stadtbereichs, ist geradezu ein Musterbeispiel dafür, wie durch sinnvolle gärtnerische Gestaltung die Landschaft zentral einströmen kann in das hallische Stadtbild. Und schließlich läßt sich, sogar noch auf freierem Raum, im Süden beobachten, wo Grünflächen, Anlagenbereiche und blühende Vorgärten leuchtend die Erinnerung an jene fruchtbarsten Felder bewachen, die einst den Bauern gaben für all die Wohlhaben, Straßen und Wägen hier.

Aber gerade auch in der Kernstadt selbst wird angedacht der heizernen Umgestaltung, die sich als immer vorrückendes Erbe liberalität und materielle orientierter Vergangenheit jeder durchgreifenden länderhaften Veränderung entgegenstellen, der gärtnerisch gehaltenen Hand die Erfüllung der uns gestellten Forderung ist auf weiteres obliegen. Hier aber vermag sich vor allem der einflussreiche Sinn der Bürgerlichkeit selbst zu betonen, hier kann und soll jeder einzelne von uns mitarbeiten an der großen Aufgabe der Stadterhöhung, indem er zum Beispiel die Vorgärten pflegt und auskultiviert. Möge bei dieser Gelegenheit auch in mancher mütterlich liege Elternarm vorkommen, der seinen nachdenklichen Sinn einem übermüdeten Lebensstil entnimmt und das Gesamtbild der Straßen nur unglücklich beeinflusst! Vorbilder liefern uns aber die neuen Stadtbilder im Süden sowohl wie draußen an der Saale oder etwa am Grotztein und an der Wägenalle, wo die Vorgärten ohne Gitter gleichgültig dem Grund und Boden der Straße ausgegeben sind und ihre Schönheit über niedrig



# RENNFORTH AUTOOEL



C·W·PABST·HALLE · Mineralöl-Import u. Chemische Fabrik · Gegr. 1862

## A. Riebeck'sche Montanwerke

Aktiengesellschaft / Halle-Saale

### Chemische Fabrikerzeugnisse:

- Hart- und Weichparaffin** Zündholzparaffin
- Kerzen aller Art:** Paraffinkerzen / Alabasterkerzen / Wachskompositionskerzen
- Hallenser Paraffinöle:** Traktorentreibstoff / Gasöl / Dieselmotorentreiböl (für Fahrzeugmotoren und stationäre Anlagen) / Dunkles Paraffinöl für die Fettfabriken / Heizöle (für automatische und industrielle Oelfeuerungsanlagen)
- Riwasol** (Benzol-Waschöl)
- Autobetriebsstoff**
- Kautschol** (für die Gummi-Herstellung)
- Braunkohlenteerkoks** / **Braunkohlenteerpech**
- Montanwachs, roh und gebleicht** (vollwertiger Ersatz für Karnaubawachs, Japanwachs und andere Wachse)
- Montanwachspech** / **Montankabelwachse**

Alleinvertrieb durch:  
**Deutsche Gasolin-Aktiengesellschaft**  
 Berlin-Charlottenburg 9  
 Adolf-Hitler-Platz 7/9/11; Fernruf-Sammelnummer 9369/01

**Drehstrom-Motore**  
 meiner Bauart mit Schlupf-  
 ankerf. Schleuermaschinen  
**Schalt-Anlagen**



**Gußeiserne**  
**Unterverteilungen**  
**Kabelgarnituren**

## REINHARDT LINDNER

Inhaber: Reinhardt Lindner, Otto Thieme  
 Halle an der Saale, Landwehrstraße 3 / Fernruf: 25677 und 25678

Benutzt für Ausflüge in die Dölauer Heide und das Saaletal die

### Halle-Hettstedter Eisenbahn

Ermäßigte Tagesrückfahrkarten: Halle — Dölauer Heide 2. Klasse 9,00 RM., 3. Klasse 6,00 RM.  
 Zur Baumbühne nach Besenstedt Tagesrückfahrten zum halben Fahrpreis. Tage werden beknüppelt. / Gemeinschaftsausflüge und Gesellschaftsfahrten zu ermäßigten Fahrpreisen. / Sonderfahrten in Verbindung mit Autobussen in den Harz nach Auerbach, Schlad, Bärenstedt usw. Auskunft durch die Betriebsbüro der Halle-Hettstedter Eisenbahn, Halle a. S., Mansfelder Straße 30 (Fernruf 272 77).

## Franz Walter

*Hoch-, Tief- u. Betonbau*

Halle-Saale / Ruf 30072  
 Wörmitz-Böllberg / Ruf 35049

Werbung  
 muß  
 klar  
 und  
 wahr  
 sein!



### Preussisch-Süddeutsche Klassen-Lotterie

Ziehung I. Klasse 22. und 28. April  
 Lose in allen Abschnitten zu haben bei  
**Schulze** Staatl. Lott.-Einnahme  
 Brüderstraße 3

## Überträgt Eure Bauarbeiten



Neubauen  
 Umbauen  
 Reparaturen

den  
**Mitgliedern der Baugewerks-Innung**  
**Halle a. S.**

Werben ist wirtschaftliche Notwendigkeit!

Eine neue, schönere Art des Reisens bietet sich Ihnen  
 im

# HORCH 8

Das Spitzenzeugnis  
 der  
**AUTOUNION**

## L. Westermann

Halle - Saale, Blücherstraße 3 (Platz der SA) / Fernruf 25913

## Louis Deparade Halle-S. 2

Holzhandlung  
 Kontor und Lager: Hafenstraße 31-33 am Sophienhafen



empfiehlt sein großes Lager für jeden Bedarf von Bau- und Nutzholzern aller Holzarten in Laub- u. Nadelholzern  
**Groß- und Einzelverkauf**

## Schlesische Dampfer-Compagnie — Berliner Lloyd Aktien-Gesellschaft

Zweigniederlassung Halle-Trotha

Halle-Saale 10 // Hafen Trotha // Fernspr. 328 01, 328 21 // Telegramm-Adresse: **Eildampfer**

Regelmäßige Eilschiff- und Schlepplahnverkehre auf Saale // Elbe // Oder // Märkischen, Nord- und Ostdeutschen Wasserstraßen

Neuer Verkehr: **Mitteldeutschland—Ostpreußen**

## Gesunde Luft im Arbeitsraum

durch Anlagen der



# Hallesche Röhrenwerke A.-G. / Halle



KLIMA-ANLAGE \* BR.- und FÜLLUNGS \* KLÜFFUNGS \* ABZUGS

# Gastfreundliche Saalestadt

Witten im Herzen Deutschlands an der Kreuzung der großen Nord-Süd- und Ost-West-Verkehrsachsen gelegen, hat Halle von jeher viele Fremde in seinen Mauern beherbergt und verpflegt. So ist es zu verstehen, daß halles Gaststättengewerbe auf eine uralte Lebensform zurückzuführen kann. Noch heute gibt es so manches noch über hundert Jahre altes Gasthaus in der Stadt!

Die Zeit führt fort, die Wäutern fließen, die Stadt dehnt sich aus. Mehr und mehr wurde sie von einer Durchgangsverkehrsstadt zu einer um ihrer selbst willen belebten Stadt. Einen geradezu erstaunlichen Aufschwung brachten vor allem die letzten Jahre seit 1933. Handel und Industrie zogen viele Geschäftsleute an, Wissenschaft und Kunst erblühten mehr und mehr, Museen, allerlei festliche Veranstaltungen und die landschaftlichen Reize der Umgebung lockten die Fremden an. So ist es nur folgerichtig, daß Halle im vorigen Jahre die Gemarkung erlebte, auch amtlich als „Arbeitswerkergemeinde“ anerkannt zu werden. Die erwähnte amtliche Anerkennung brachte es ferner mit sich, daß es allmählich zu einer beliebiger Stadt wurde.

Dieser große Aufschwung des Fremdenverkehrs stellt natürlich im Verein mit dem zunehmenden Eigenbedarf der wachsenden Großstadt hohe Anforderungen an das hallesche Gaststättengewerbe, das sich darauf sein darf, trotz mancher Rückschläge im Kriege und in den schweren Nachkriegsjahren heute allen Ansprüchen genügen zu können.

In der Zeit ist es fernweges allein die hallesche Gaststätten-Gewerbe, die dem gesteigerten Bedürfnis Rechnung trägt. Ebenso wichtig ist es vielmehr, daß auch wirklich jedermann das finden

was er gerade sucht, was seinen Neigungen und Gewohnheiten und — letzten Endes — entspricht. Vom erstklassigen Hotel mit allem erheblichen Luxus über die beliebigen Mittelklasse bis zur einfachen Unterkunft ist an Lebensnahungsgelegenheiten alles vorhanden, — und nicht etwa nur in Wohnvierteln, sondern auch in anderen Stadtteilen.

Genau so gut wie um das Beherbergungsgewerbe ist es in Halle um das eigentliche Gaststättengewerbe bestellt, das der lebhaften Pflege, dem Wachs, der Unterhaltung und dem Wohlgen des Gastes in jeder Hinsicht der „Erholungen“ auch in dieser Beziehung. Ueber sämtliche Stadteile verstreut, bieten diese Gaststätten alles, was immer man begehren mag: große Speisehäuser mit Wäutern und Ziergärten, kleine sogenannte „deutsche Zimmer mit traumhaften Wäutern und großen runden Stammtischen, fröhliche Bierstuben nach bayerischer Art, — man braucht nur zu wählen, es ist alles da! Und die Hausarbeit, überall bekommt man auch etwas Gutes zu essen; jeder Inn- und Ausländer findet die Küche, die ihm zuträglich und manche mittelmäßige oder hallesche Spezialität rühmt der hallesche Gaste, findet in seiner Bekanntschaft. Man guten Tropfen ganz zu schmecken! Die guten einheimischen Biere, alle bekannten ausländischen Marken, gut gepflegt und richtig gefüllt, werden ausgezeichnet, dazu vorzügliche Weine und feine Getränke aller Art! — Besonders reich ist Halle auch an guten Kaffeehäusern mit und ohne Wäutern. Die Wäutern der halleschen Kaffeehäuser ist berühmt, und überall kann man behaglich bei seinem Kaffee sitzen und Zeitungen und Zeitschriften aus aller Welt dazu lesen oder, wenn man es vorzieht, der Musik

lauschen, ein Billardspiel wagen oder das Tanzen genießen. Wäutern mit noch die Umkleekabinen, die Automaten-Gaststätten, die Bars, Kaffeehäuser und Spielstätten erwägen? Auch sie findet man in Halle nicht vergebens!

Eine Besonderheit halles sind die Wäutern als Gärten. Nicht als ob anderswo nicht auch welche gäbe; aber in solcher Anzahl und noch dazu mitten in der inneren Innenstadt, das findet man bestimmt nicht häufig! Bei dieser Gelegenheit sei auch der wunderhübschen „Kunstgärten“ in der näheren und weiteren Umgebung halles gedacht, im lieblichen Saalepark, auf Hellenhöden, im Waldesrieden der Stadt.

Und der zunehmenden Beliebtheit halles als Reiseziel erwacht aber allen Angehörigen des Gaststättengewerbes auch eine Verpflichtung. Jedermann soll höflich behandelt, ausnehmend bedient und auf heret werden! So ist man gleichermaßen dem Gaste wie der Verkehrswirtschaft schuldig! Wir brauchen nicht zu erwähnen, daß in allen Speise- und Kaffeehäusern vor allem zwei der wichtigsten Vorbedingen alter Bescheidenheit erfüllt sein müssen: das sind frische Luft und gute Wäutern. Was man in einem Speisehaus mit jedem Speise- und Kaffeehäusern mit hinunterbringen, so wird man es häufig ebenso meiden wie ein Kaffeehaus, in dem man sich beim Zeitungslesen die Wäutern verdirbt. Gute Wäutern dagegen werden auch von den Gästen im Kaffeehaus geschätzt, und mancher hallesche Gaste führt wohl auch seine Wäutern am Sonntagmorgen oder sonst irgendwohin in ein Wäutern, um ihr einmal die Arbeit des Kochens zu erproben.

Gaststätten sind soziales die Wäuternarten einer Stadt; in ihnen spiegeln sich den Fremden die Wäutern einer Gegend wider. Machen wir daher jeden Fremden halles heimisch, damit er draußen nur Gutes von der Stadt erzählt und — wieder kommt!

## Stadt der Glieder-Biäte

Es ist schwer zu ergründen, warum unter den Städten uneres Vaterlandes gerade Halle die Stadt des Glieder-Biätes geworden ist. Daß sie es — „wenn wollte“ das beweisen, wenn er im Mai den „Zug“ gelang“ des blühenden Gesträuchs vernimmt, das nicht nur hier und da in den Gärten und aus merkwürdigen Gesträuchern angestaut ist, sondern in den öffentlichen Anlagen, an den Ufern der Saale, auf den Friedhöfen, vor allem aber auf den Höhen im Norden und Westen der Stadt ganze Bäume bildet, in der Wäutern voll der blauen Blüte seiner Blümenwolken.

Unverkäglich sind wohl die beterrten Sommerabende auf den Klausbergen, auf der Wäutern des Gesträuchens (die dann ein einziges Wäutern bildet), auf dem großen Gesträuchens Wäutern, auf dem neuen Talle, das Stadtagensanders — um nur einige der Wäutern jenseits Heberkings an Luft und Bläue zu nennen — wenn in der Wäutern des hinführenden Tages die Wäutern und Wäutern des süßen Geruches übermächtig über die Wäutern hereinbrechen und in die weit und getanen Sinne der Wäutern sich drängen. Nur langsam verfliehet dieses hohe Glück ins flüchtige amnestische Wäutern des Lebens, unter dem sich ein so allmählich, freudig und allmählich Vorgang verbirgt. Und wenn die Nacht verbräunt ist, dann zittert die Erinnerung an das auf feinem Boden sich am herrlichsten entfaltende Wunder noch lange nach — und im kommenden Herbst oder Frühjahr werden erneut Wäutern festliche zu Hunderten der heimatischen Erde ansetzen.

Die Beiträge „Im Dienst des Autorenverkehrs“ (Start der Saaleflotte), „Die Taxe als Visitenkarte“ und „Relien immer bequemer“ schrieb Manfred Pöber.

Verantwortlich: Für den redaktionellen Teil Karl Staedtgen für den Anzeigenteil Karl Dietrich, Halle.

**Möbel** Über 60 Schlafzimmer, eine große Auswahl in Speise- und Wohnzimmern, Küchen, Einzelmöbeln, Preiswert und durch den MERSEBURGER STR. 1 AM RIEBECKPL. **Böttcher**

**AUSSTELLUNGS-SPEDITEUR**  
der Mitteldeutschen Industrie-Ausstellung  
„WILLE UND WERK im Land der braunen Erde“  
**ALFRED BARTELS**  
SPEDITION · SCHIFFFAHRT · LAGERUNG  
HALLE (SAALE), Riebeckplatz 3, Sammel-Nr. 274 61

**Robert Heidenreich sen.**  
Wörmiltz bei Halle a. S.  
Gegründet 1897 / Fernruf Halle 25218  
**Gartenbau**  
TOPFPFLANZEN · GROSS-KULTUREN  
DEKORATIONSPFLANZEN  
JUNGPFLANZEN / SCHNITTBLUMEN  
TREIBEREI

**Besuchen Sie die halleschen Gaststätten!**  
Sie werden gut bedient!

**Hotel Hohenzollernhof**  
Hindenburgstraße 65  
Neuzeltlich eingerichtete Haus mit 100 Auto-Boxen und Sammelhalle  
**Im Restaurant**  
Erstklassige Küche / Bestgepflegte Biere und Weine.  
Jeden Sonntag Künstler - Konzert

**Coburger Hofbräu**  
Kaulenberg 1  
Zu erreichen mit Straßenbahnlinie 7  
Spezial - Ausschank / Coburger Hofbräu  
Mittagsstich von 90 Pfennig an  
Schöner schattiger Garten

**Gaststätte Haus an der Moritzburg**  
Inh. Albert Baeger, Küchenmeister  
Öffentliches Verkehrslokal  
Das Haus der guten Küche  
Die gern besuchte Familiengaststätte  
Festhalle große und kleine Räume  
für alle Gelegenheiten  
Ruhiger schattiger Garten

**Pfeiffer & Haase**  
Ludwig-Wucherer-Str. 76  
Ecke Lessingstraße  
Lebensmittel  
Weingroßhandel  
Gaststätten

Orthop. Fußbekleidung nach Maß  
**für alle Fußbeschwerden**  
Paul Jajszycok, Halle (S. 6) Germarstr. 10

**Sonne Brennstoffe aller Art**  
und für jeden Zweck  
**Brikett - Vertrieb**  
**Schubert & Gehrman**  
Königsstraße 3 — Ruf 26431

**Wintergarten**  
Täglich  
Konzert, Tanz, Kabarett  
Jeden 1. u. 15. des Monats Programmwechsel

**Konzert- und Stimmungslokal für jedermann**  
**Hamburger Büfett**  
Inh. Willy Wolf  
Halle (Saale), Markt 28 / Telefon 26459  
Die vollständige Familiengaststätte im Zentrum  
Speisen u. Getränke zu billigst. Preisen

antiquarische **Fahnenfabrik Walter Held**  
Halle (Saale)  
Marktstraße 5  
Fahnen — Schilderlein — Wehrmachtsfahnen — Wimpel

**HN-Werbung! — Erfolgswerbung!**  
**Die neue VICTORIA-Pix**  
KR 20EN/200ccm  
für RM 549,-  
bequeme Teilzahlung  
**Paul Krause**  
Gelatstraße 39  
Fernruf 23242

**TANZ**  
Inh. Otto Hoffmann  
Burgstraße 27  
Wochentlich 4 Tanzenabende in der „Kleinen Saale“  
Mittwoch und Sonntag nachmittag  
Kaffee-Kunde mit Tanz

**Baustoffe und Kohlen G. m. b. H.**  
Halle - Saale  
Deltzischer Straße 81 — Ruf: Sammelnummer 277 36

**LINDNER**  
Dieses Zeichen  
das Sie tausendfach in Deutschland antreffen, verbürgt betriebssichere und wirtschaftliche Lastanhänger von langer Lebensdauer  
LINDNER AMMENDORF HALLE SAALE

**DRUCK-SACHEN SIND GUT**  
Spezial - Fahrräder  
Ballen Herren 40.-  
Ballen Damen 44.-  
Ballen Chrom 48.- 52.- 55.- 60.-  
Markenräder  
Ballen, Chrom, Edler, Spezial-Trommel, Victoria von 60.- bis 100.-  
Bequ. Teilzahlung  
**Paul Krause**  
Gelatstr. 39

**Baustoffe und Kohlen G. m. b. H.**  
Halle - Saale  
Deltzischer Straße 81 — Ruf: Sammelnummer 277 36

**Continental REIFEN** für Personenwagen Lieferwagen Lastkraftwagen  
sofort ab Lager lieferbar  
**Gebr. Meyer**  
Ruf 26124 / Halle, Merseburger Str. 106 / Ruf 26124  
Runderneuerungen in Rutschlinie- u. Normalprofil f. alle Größen

**Hallische Nachrichten** Die große Heimatzeitung Das große Anzeigenblatt



Rathausstraße Zeichnung: K. Marholz

men, sie niederlassen, wo sie wollen, und sind ohne  
nichts in jedem Falle bemüht, an einem einzigen  
Punkte das Ziel ihres ewigwährenden Erholungs-  
aufenthaltes zu erreichen. Sie benutzen für ihre  
fahrten die Reichsstraßen und wo es möglich ist,  
bereits die Reichsautobahnen. Wenig Städte  
und Gemeinden haben es bisher unternommen,  
dieselbe Art der Reise durch entsprechende Dienstleistungen  
zu vereinfachen, auch nur einen hundertwärtigen Auf-  
halt zu nehmen. Die Gewähr unserer großen  
Autobahnen sind nämlich bemüht, die Straßen durch  
landschaftlich reizvolle Aussichten zu bereichern,  
während insbesondere durch Verpflanzung der  
Reichsautobahnen verführt, den Verkehr einer Ver-  
sicherung und vorzugsweise in Erziehung freier zu  
lassen. Jedoch da wir wirklich nur eine weite Ebene  
eine Feld, ohne Berge und Täler das breite Band  
der Bäume aufnimmt, vermag selbst der geniale  
Gartenarchitekt nicht jene landschaftlichen Schönheiten  
hinzuzufügen, als deren einzelne unserer heutigen  
Gärten einmal und mit Recht bescheid werden. Hier  
vermag nur ein Mitarbeiter zu einer an der großen  
Straße liegenden Villa, einem Schloss, einer histo-  
rischen Stadt, eine angenehme Unterbrechung be-  
zogen zu betreiben. So wird es auch eine Aufgabe zu-  
kunftige verkehrsfördernde Planungen in unserer  
Stadt sein, Maßnahmen einzuleiten und Voraus-

setzungen zu schaffen, die diesen Gedankenängeren  
Rechnung tragen und dem Fremdenverkehr unserer  
Stadt dienlich sind.  
Der Monat zu Monat und von Jahr zu Jahr  
nimmt die Zahl der Autofahrer in Deutschland zu.  
Die tausend Kraftwagen sind eingeleitet, das Netz  
der Reichsstraßen zu verbessern und die großen  
Reichsautobahnen zu vollenden. Der Bau des Reichs-  
wegens, dessen Herstellung in einer nicht mehr allzu  
fernen Zukunft liegt, wird den Reichsverkehr mit dem  
Kraftwagen noch viel umfangreicher gestalten. Städte  
und Dörfer sind durch die Fortschritte der Ver-  
kehrsmittel und nicht zuletzt durch den Zustand der  
Straßen und die damit möglichen höheren Geschwin-  
digkeiten, einander nähergerückt. Noch vor zwei  
Jahren wäre es unvorstellbar gewesen, daß ein  
Autofahrer in Hof in Bayern regelmäßig Fahr-  
ten nach Halle und Leipzig durchführt. Er ist dann  
natürlich nur in der Lage, weil er sich einer hervor-  
ragenden Straße wie der Reichsautobahn bedienen  
kann.

## Start der Gaale-Flottille

Es ist zweifellos bedauerlich, daß der Schiffs-  
verkehr des halleischen Verkehrs sich an einer Stelle  
beendet, die selbst beim besten Willen nicht als land-  
schaftlich schön oder aus sonstigen Gründen als be-  
sonders reizvoll zu betrachten ist. Er hat man sich  
in Halle bemüht, das „Verkehrsnetz“ unserer  
Stadt hätte möglichst in der Gegend der Burg Gie-  
selerstein oder an Sehmanssellen liegen können.  
Aber, aber auch jeder der fröhliche Kritiker  
schaut an unserer Stadt über zu müssen, ergibt sich  
losgelöst in Vordringen, wenn er vom Saaleal-  
arm abwärts in die Richtung der Saale hin-  
blickt. Es ist daher kein Zufall und auch gar nicht  
verwunderlich, daß jegliche Verengungen für eine  
zielbewußte Verkehrsform in unserer Stadt an  
dem Begriff „Saaleal“ ihren Ausgangspunkt hat. Es  
ist auch nicht ohne Interesse, wenn man hierauf  
aufmerksam ist, daß die Verkehrsform für eine  
zielbewußte Verkehrsform in unserer Stadt an  
dem Begriff „Saaleal“ ihren Ausgangspunkt hat. Es  
ist auch nicht ohne Interesse, wenn man hierauf  
aufmerksam ist, daß die Verkehrsform für eine  
zielbewußte Verkehrsform in unserer Stadt an  
dem Begriff „Saaleal“ ihren Ausgangspunkt hat.

Wir in Mitteleuropa aber wollen die  
ersten sein, die sich bemühen, durch die Erstellung  
einer neuartigen Verkehrsform, auf historischen Gese-  
nschaftsstraßen, durch Mitteleuropa den  
Verkehr zu modernisieren, den, die mit dem Kraftwagen  
reifen, unseren Raum und sein wertvolles Kulturgut  
näherzubringen. Wir sind überzeugt, von dieser  
Maßnahme demerksamer Vorteile für unsere  
Stadt an der Fremdenverkehrsform zu erwarten  
zu können. Nur zu werden wir in der Lage sein,  
unserer Stadt wieder neue Möglichkeiten durch diese  
Verkehrsform zu erschließen, von welchem Falle  
eine beträchtliche Teil seiner großartigen Entwick-  
lung herleitet. In der Gegend ist es der Stre-  
mungspunkt zweier großer Autobahnen, der mittel-  
europäischen Autobahn oder der berühmte Eisenbahn-  
stufenpunkt, der das Verkehrsnetz trägt. In der  
Gegend sind es die historischen Gese-  
nschaftsstraßen, die sich hier treffen und die Entwick-  
lung unserer Stadt befruchteten.



Bärenzwinger im Zoo Zeichnung: K. Marholz

waren die Fahrpreise durchaus verhältnismäßig. Gerade  
hierin waren alle Möglichkeiten für einen merkwürdigen  
Stufenanstieg gegeben. Kurzum, Schwierigkeiten  
über Schwierigkeiten, dazu eine Unmenge erfolg-  
reicher, sich über Jahre erstreckender Verhandlungen  
und schließlich als Folge daraus ein harter  
Widerstand des Verkehrs und schließlich eine sehr  
verfehlte Wirtschaftslage bei den Unternehmern selbst.  
Aber schließlich hat nun der Verkehrsverein in  
großem Umfang ein. Wenn auch diese Bemühungen  
erst im Laufe des Sommers 1936 begonnen wurden,  
ließ sich damals doch schon übersehen, daß bei einem  
früheren Zusammenstoß aller vorhandenen Unter-  
nehmern unter einer einzigen zielbewußten Leitung noch  
größere Vorteile zu erzielen wären, als die bisherigen  
Möglichkeiten herausgeholt werden konnten. Wichti-  
gster war, daß die Schiffsbetriebe selbst Vertrauen be-  
stehen zu dem damals in der Reorganisation befindlichen  
Verkehrsverein und daß dieses Vertrauen  
so stark wurde, daß die dazu übergeben wurden,  
unter Einbringung großer Kapitalien den vor-  
bestimmten Schiffbau selbst zu modernisieren über  
ihn sogar durch ganz neue Schiffe zu erleben. Lange  
wierig, aber erfolgreich waren jene Verhandlungen,  
die alle Beteiligten gemeinsam im Winter 1936/37  
führten, und allgemein waren wir stolz, daß wir der  
Leistungsfähigkeit am Beginn der Sommerzeit 1937 neue  
oder modernisierte Schiffe auf der Saale präsentier-

# Vorteilhafte Ostergaben,

wählen Sie wie immer schön, praktisch, preiswert und gut aus unserer  
erlesenen Auswahl

<b>Damen-Schlafanzüge</b> aus gut. farbigen Wäsche stark hübsch, buntes Besitzen, sehr hübsch verarbeitet	6.75 5.75 4.95	<b>Damen-Nachthemden</b> aus gutem Chambrée, mit aparten Spitzenzierungen	7.75 5.75 4.95
<b>Garnituren</b> dreiteil., Charmeuse in eleg. reicher Solitzengarnituren	4.75 3.45 3.45	<b>Hüfthalter</b> aus Gummi, 30 cm lang, gestepptes Kästchen, vier Stumpfhälften	3.45 2.75 2.45
<b>Zierschürzen</b> mit Hand aus hübschen buntemusterten Stoffen	2.25 1.75 1.45	<b>Mädchenschürzen</b> mit Indeminiertem Stoffe, Größe 100-110, 110-120, jede weit, Größe 15 Pig. mehr	1.95 1.65 1.45
<b>Babykleidchen</b> Baumwolle gestreift, in ver- schied. hübschen Mechanen	2.95 2.25 1.45	<b>Babygarnituren</b> Jacke, Mütze, Wollie gekoppelt	4.95 4.50 3.95
<b>Damenschals</b> leichte solide Farben, moderne Muster	2.60 1.45 - 95	<b>Einkaufstaschen</b> vielfach schöne geschmack- volle Ausführungen, v. jeder Haarfarbe sehr bequem	2.50 1.95 - 85
<b>Hargarnieppiche</b> solide Qualität, in neuzeitl. Mustern, ca. 300-350 cm.	62 <sup>75</sup> 56 <sup>25</sup> 45 <sup>75</sup>	<b>Fleil-Tischdecken</b> schöne, reichgesteppte Des- signs, 130x140 cm	12.50 7.90
<b>Tischdecken</b> zwei- und einseitig gestreift, hellgrün, 130x140 cm	3.50 2.75 1.95	<b>Tischtücher</b> hellweiß gestreift, Jaquardmuster, 130x140 cm	3.95 3.45 3.00
<b>Oberhemden</b> mit 4 Knöpfen, Popo- line, in apert, neuen Frö- hen, 140x160 cm	9.50 6.90 4.95	<b>Oberhemden</b> mit 4 Knöpfen, Kunst- stoffe, besonders Streifen- und Karomuster	12.50 9.75 7.80
<b>Bänder</b> aus geschmackv. neuzeitl. Muster in modischen Farben	2.25 1.45 - 78	<b>Herrn-Schlafanzüge</b> mit Streifen, in dezanten Farben	9.50 8.90 5.90

<b>Garnituren</b> leuchtend und Schüpler in neuer modischer Strickart	4.75 3.90 2.75
<b>Büstenhalter</b> schöne mod. Formen, Atlas mit Spitze verarbeitet, in Rücken, Schmisschluß	1.35 1.20 1.10
<b>Knabenschürzen</b> aus halbtönen, sol. Wasch- stoffen, Größe 45, jede weit, Größe 10 Pig. mehr	1.25 - 95 - 70
<b>Kleiderkragen</b> ganz reizende Ausführungen in langen u. rund. Ausschnitt	2.95 1.45 - 95
<b>Dekorationsstoffe</b> mod. Kunststoffe, etwa 100 cm breit	2.90 2.45 1.95
<b>Künlsterdecken</b> pracht. neue Muster, auf guter Porzellan, 100x160 cm	6.75 5.90 3.95
<b>Künlstergarnituren</b> aus stark. tüchtigem, steil, dunkel gemustert	7.90 5.90 2.75
<b>Sporthemden</b> mit festem Kragen, solide halbtönen Stoffe, dunkel gemustert	6.50 4.50 3.95
<b>Herrnhüte</b> moderne Formen, matter und einfarbig	6.75 5.75 4.95

# BIERMAN & SEMRAU

Das Kaufhaus für Alle in Halle

Möbel- und Einrichtungshaus

**REINICKE & ANDAG**

ABT. II MÖBELFABRIK / HALLE-S.  
GR. KLAUSSTR. NR. 40, AM MARKT

**— BURO —**

Bedarf • Maschinen • Möbel

*Papier-Weddy*

(Ang. Weddy-Jaschke & Klausch)

Halle (Saale), Leipziger Straße 22/23  
Ruf 247 58 - 263 90



**Ostern**  
das Fest der kleinen Geschenke

Die neue **ELIZABETH ARDEN-**

Reinigungsmilch . . . 4.50

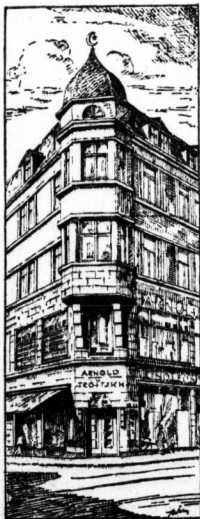
als Badetelle ein **Velva** Badehandschuh 2.25

der neue **Spiegellippenstift** . . . 8.50

noch vieles andere mehr erhältlich bei

**Baumann & Hedderoth**

Halle-Saale, Große Steinstraße Nr. 79



Das große Spezialgeschäft für  
Teppiche Gardinen  
Möbelstoffe  
Tapeten Linoleum

**Arnold & Troitzsch**

Halle (Saale) Gr. Ulrichstraße 1



**Guter Schmuck  
Schöne Geräte ..**

Eigene Goldschmiede Werkstatt,  
die auch besondere Wünsche erfüllen kann  
Eigene Gravier-Werkstatt,  
die durch Monogramm und Schrift den Stücken  
die persönliche Note gibt

**Goldschmiedemeister  
Juwelier Tittel - Halle**  
Am Alten Markt Schmeerstraße 12



**Carl Jacob  
HALLE  
A.D.S. PELZE**

Große Ulrichstraße 56  
**Das Haus für  
Hüte und Pelze**

**Ostergeschenke**

Füllhalter / Drehschliffe / Vierfarbstifte  
Fotoalben / Glückwunsch-Karten

**H. Bretschneider**

Ferruf 26831, 85789 / Steinweg 55 56

**Tapeten-**

**Rapsilber**

Alttest. Fachgeschäft  
in Halle a. d. Saale  
Große Steinstraße 8

jetzt die neuesten Muster  
in großer Auswahl



Inh. Ernst Weinhold

**Vorzügliche Lebensmittel**

Verkaufsstellen in allen Stadtteilen  
**Ammendorf** **Deskau**



Wie sitzt wie  
**angegossen**  
so eine Brille  
nach Maß von

**Diplom-Optiker Bonecker**  
Hackebornstr. 1 (am Hallmarkt)

**Große Auswahl**



Kommen Sie ins Fachgeschäft

**An der Hauptpost**

Halle, Obere Große Steinstraße 69

**H. Ernst Tyrroff jun.**

Bequeme Ratenzahlungen bei 10%  
bzw. 20% Anzahlung

Elektro-Installation

Sicht-, Heiz- und

Kochstromanlagen

zugelassen für Halle  
und Umgebung

Reparaturwerkstatt

**Juwelier Walter**

Edle Hauptpost - Gegründet 1457

Reizende Ostergeschenke  
in jeder Preislage

**Heilkräuter**

**Kneipp** - Badeextrakte  
natürlich Original-Präparate

**Drogerie Krütgen**

Königsstraße 24/25 / Ruf 263.19



„In Stadt und Land weit bekannt“

**Edmund Fuchs**

Fleischermeister

Beesener Str. 6, Filiale Schmeerstr. 10

**Hermann Becker**

Fleischermeister

Rudolf-Haym-Straße und Am Rellack  
Ruf 24977

Zum bevorstehenden Osterfest:  
**Feine Fleisch- und Wurstwaren**  
**Feiner Aufschnitt**  
**Garnierte Platten**  
Bestellungen rechtzeitig erteilen

Eine elegante, moderne

**Damentasche**

ist das  
**Ostergeschenk**

weiches jede Dame erfreut.  
Die besonders billigen  
Preise und die unüber-  
troffene Auswahl werden  
Sie in Erstaunen setzen.

**Hermann Röschel**

Obere Leipziger Straße 40-41

**Ewald Ebel**

Buchdruckerei und Verlag

Halle - Saale, Frank-  
straße Nr. 11 - Ferruf  
Sammelnummer 27726



Druckmaschinen f. Handel,  
Industrie, Behörden,  
vereine und Priv.  
Bedarf.

Verlangen Sie bitte unverbindlichen Vertreter - Besuch

**5 Rpf. kostet ein**



**Brausebad**  
mit einem modernen

**Gaswasserheizer**

In jeder Küche anzubringen  
Stets springfrisches Wasser zu jeder Zeit

Erläichterte Anschaffung durch unseren  
R-Zahlplan

Unentgeltliche Beratung durch die

**Werke der Stadt Halle**

Aktien-Gesellschaft

Verkauf durch die:

**Mitglieder der Gefüge**

mit nebenstehendem Zeichen und

**Licht u. Wärme G. m. b. H.**

Große Ulrichstraße 54



**Umzüge**

sowie alle Speditionsaufträge

besorgen

**Zillmann & Lorenz**

Ferruf 27621

HALLE (SAALE), Leipziger Str. 45



**Wilhelm Horn**

Branntwein- und Likörfabrik  
Weinbrennerei - Weingroßkellerei  
Leipzig

**In Halle:**

Marsburger Straße 9. Telefon 364 57

Steinweg 55. Telefon 344 75

Große Ulrichstraße 37

Große Steinstraße, Ecke Zinksgartenstraße 15.

Telefon 345 85

Leipziger Straße 63

Verkauf zu gleichen Preisen bei:

**Willy Liebe, Paul - Berck - Straße 138.**

**Drogerie Hans Berger, Albrechtstraße 36.**

**Ecke Friedrichplatz, Telefon 281 42**

**Alfred Hartwig, vorm. Max Rose, Ammen-**

**dorf b. Halle, Adolf-Hilfer-Straße 2.**

**Flügel // Pianos**

Überraschende Auswahl

**Sprechapparate u. Schallplatten**  
aller führenden Marken

**Electrolas / Plattenspieler**

**Pianohaus**

**B. DÖLL**

Halle-Saale

Große Ulrichstraße 33/34, Ferruf 26635

**Rundfunkgeräte**

aller führenden Marken

Die neuesten Modelle

**Hohner-Handharmonikas**  
jetzt billiger

sonnen. So erleben wir im vorigen Jahre  
 den großen Winter. ... während die ehe-  
 malige „Wolfsk" als vergrößerter und in jeder  
 Hinsicht renovierter Schiff mit dem neuen Namen „Beim-  
 wald" an seinen ursprünglichen Standort wurde.  
 ... und immer noch bessere Werbung zu  
 betreiben. Die Werbemaßnahmen, die Bildung jeder  
 einzelne für sich durchzuführen, wurden nach einheit-  
 lichen Gesichtspunkten gerichtet und eine Zusammen-  
 fassung von Werbemaßnahmen geschaffen, die sich dann  
 regelmäßig und in erweiterter Weise zum Wohl der  
 Halleser führt und zum Vorteil für unsere Fremden-  
 werbung ausrichtet.



Hinter dem Hügel der Pauluskirche Zeichnung: K. Marholz

Wie lautet nun aber dieser Erfolg des  
 beschriebenen, weil der Verkehrsverein mit seiner  
 Sondervereinbarung „Einen ganzen Tag in  
 Halle" über 10.000 Personen zusätzlich der Periode  
 ... schaffen konnte, zu verhindern, einen kreis-  
 ... einzuordnen, und was das wichtigste  
 ist, ihn auch weitgehend durchzuführen. Es gab  
 ... man mit alle in großer Sicherheit,  
 ... notwendigen Schiffraum zu beschaffen, und nur  
 durch die Gemeinschaftsarbeit konnten die Dispositio-  
 ... geleistet werden, das immer dort Schiffraum  
 ... wurde, wo Bedarf war. Wir vernichten  
 ... das Schiff, das immer dort Schiffraum  
 ... um ihre schöne Saalefahrt kamen, auf die sie sich  
 ... nur getraut hatten, sondern um derenwillen sie  
 ... überhaupt nach Halle gekommen waren.

berins in zwei Vorträgen Gelegenheit nahm, dar-  
 ... in, in welcher Form die Verkehrsarbeit der Stadt  
 ... durch ein gut organisiertes Straßendrohwesen  
 ... unterstützen läßt. Weiterens fand diese Zusam-  
 ... im Jahre 1937 zum Ausdruck, als der  
 ... Verkehrsverein in seiner 16. Sitzung umfassenden  
 ... „Halliger Wäldchen" einen Stadt-  
 ... runderfahrt veröffentlichte, der in Zusammen-  
 ... mit der Unterbezirksgruppe Halle er-  
 ... arbeitsbetrieben wurde. Es war nicht die Schluß des  
 ... Straßendrohwesens, das dieser Plan nicht seine  
 ... volle Auswirkung erlangen konnte, es lag vielmehr  
 ... daran, daß dem Verkehrsverein noch nicht die Mög-  
 ... lichkeit gegeben war, auf dem Hauptbahnhof eine  
 ... ständige Ausstattersstelle unterhalten zu können, von  
 ... der aus Halle unserer Stadt auf diese besondere Ein-  
 ... richtung Unterpunkten werden können. Aber auch hier-  
 ... zu helfen wir, wird in absehbarer Zeit sicherlich eine  
 ... bessere Möglichkeit Platz greifen können.

bruch genommen werden. Man kann überzeugt sein,  
 ... daß die hervorragende Zusammenarbeit der Unter-  
 ... bezirksgruppe mit dem Autorität und seinen Ein-  
 ... richtungen in dieser Hinsicht bestimmt zu Verbesse-  
 ... rungen kommen wird. Begehrten ist jene Frage,  
 ... die die Punkte der Straßendrohwesen in  
 ... noch weiter außerhalb liegende Bezirke des Stadt-  
 ... gebietes zu legen, wiederholt Gegenstand von Be-  
 ... sprechungen gewesen. Selbstverständlich ist der  
 ... Wunsch der Einwohner der Außenbezirke durchaus  
 ... verständlich, im Bedarfsfall eine möglichst geringe  
 ... Anfahrtszeit zu genießen; allein man muß auch die  
 ... Wirtschaftlichkeit in Rechnung legen: Die Unter-  
 ... nehmer können bemerken, daß in den besetzten  
 ... äußeren Halbesunden, wie am GutsMuths am Weg,  
 ... Saalehörsaal, der Grönlund und an der Dauten-  
 ... weide, der Bedarf doch nicht so groß ist, daß er eine  
 ... Wirtschaftlichkeit dieser Einrichtung gewährleisten  
 ... gelände eine solche gemäßigte Würde, die noch  
 ... weiter außerhalb läge.

Die „Tage" als Visitenkarte  
 Die seit der Währungsreform auf allen Gebieten  
 ... erzielten Erfolge, die Maßnahmen der Reichs-  
 ... stellung haben und im Straßendrohwesen ihre  
 ... erfolgreichen Auswirkungen gezeigt. Selbstständig  
 ... mühe zunächst auf diesem Gebiete jene große  
 ... überlegen werden, die in ihren letzten  
 ... einrichtungen zu einer vollständigen Umgestaltung  
 ... des in allen Großstädten recht notwendigen Be-  
 ... weises führen sollte. Wir können mit großer Freude  
 ... hoffen, daß dieser Umgestaltungsprozeß, wenn auch  
 ... nicht abgeschlossen, in immerhin seit Jahren er-  
 ... kennen läßt, daß er auf der ganzen Linie gelingen  
 ... wird.

Zurück die eben erwähnte Zusammenarbeit mit  
 ... Straßendrohwesen wurden aber schließlich  
 ... nämlich auch mangelhaft Anzeigen, vorwiegend  
 ... von Seiten der Bürgerwehr, weitergegeben; und es  
 ... muß festgestellt werden, daß dies und in jedem Falle  
 ... die Unterbezirksgruppe niemals einer Prüfung  
 ... ihrer Vorkläre entgegen hat, im Gegenteil,  
 ... es auch nur annähernd möglich war, man kann  
 ... diesen noch so wird es, in Kürze wieder erwogen  
 ... werden, ab besonders an Stelle in weiterläge in  
 ... in der Zeit von 0 Uhr bis 2 Uhr zum Eintriften der  
 ... letztenzüge aus Berlin, Magdeburg, Leipzig usw.  
 ... eine größere Anzahl von Kraftwagen zur Verfügung  
 ... gestellt wird. Es ist festzustellen, daß bei gutem Wetter  
 ... allerdings die derzeit vorhandene bürdische dem  
 ... Bedarf entsprechen und oftmals nicht voll in An-

Darf verpflichtet ist, sondern darüber hinaus alle  
 ... Interaktionen an der richtigen Förderung unserer  
 ... Fremdenverkehrs, besonders darüber annehmen  
 ... werden. Die Unterbezirksgruppe wird aber auch  
 ... weiterhin ihren Dienst am Fremdenverkehr durch  
 ... vorläufige Maßnahmen zum Ausdruck bringen.  
 ... in Halle, besonders in der Zeit des  
 ... ereignisse der Halleser Messe zu kommen,  
 ... insbesondere bemerkenswerte Ausstellungen  
 ... in der Bildung haben werden, das auch die weniger  
 ... bekannten Halleser, die der Messe im  
 ... Bedarfsfall eine „Ausreise" zu leisten. Das bei  
 ... dieser Maßnahme ebenfalls wieder die Behörden in  
 ... allergrößtem Verständnis um diese Dinge rühm-  
 ... lich unterstützen werden, ist eines von dieser  
 ... Stelle aus bereits im Voraus gebannt.

Reisen immer bequemer  
 Der „ältere Zug" oder die neuen Ausfahrts-  
 ... triebwagen, die von München nach Garmisch, Mit-  
 ... tendorf, Innsbruck, Kufstein usw. verkehren, lassen  
 ... sich am deutlichsten erkennen, was die Deutsche  
 ... Reichsbahn ständig und Jahr um Jahr bemüht ist,  
 ... als der größte Verkehrssträger das Reisen immer  
 ... noch angenehmer, bequemer und interessanter zu ge-  
 ... machen. Das allein der Schminke des Problems  
 ... Verbesserungen und Umgestaltungen an den Bahn-  
 ... hofen und ihren Einrichtungen fort, und auch hier  
 ... liegt die Reichsbahn, begünstigt davon ab, wie sie be-  
 ... reit ist, allein in diesen Größeren einen nennenswerten  
 ... Weitererfortschritt zu machen.

Der „ältere Zug" oder die neuen Ausfahrts-  
 ... triebwagen, die von München nach Garmisch, Mit-  
 ... tendorf, Innsbruck, Kufstein usw. verkehren, lassen  
 ... sich am deutlichsten erkennen, was die Deutsche  
 ... Reichsbahn ständig und Jahr um Jahr bemüht ist,  
 ... als der größte Verkehrssträger das Reisen immer  
 ... noch angenehmer, bequemer und interessanter zu ge-  
 ... machen. Das allein der Schminke des Problems  
 ... Verbesserungen und Umgestaltungen an den Bahn-  
 ... hofen und ihren Einrichtungen fort, und auch hier  
 ... liegt die Reichsbahn, begünstigt davon ab, wie sie be-  
 ... reit ist, allein in diesen Größeren einen nennenswerten  
 ... Weitererfortschritt zu machen.

**Handtaschen**  
 Elegante Ver-  
 arbeitung stets bei

**Meine Schuwaren**  
 finden durch die Qualität,  
 Preiswürdigkeit und tadel-  
 lose Paßform  
 auch Ihren Beifall.  
**SchuhhausKönig**  
 Inh. Walter Schiller  
 Schmeerstraße 27  
 Am Markt

**Milzark**  
 SPEZIAL-GESCHÄFT  
 GR. ULRICHSTR. 55

**NSU-D**  
**Stütz-Dauer**  
 AUTOMATISCHES  
 WERKSCHRETTUNGSSYSTEM  
 100 cm ... Mk. 280.-  
 3-1/2 Stütz Mk. 345.-  
 200 cm  
 2takt, 4-Gang, Mk. 545.-  
 200 cm Sport  
 4-Gang, Fußschaltung, Mk. 725.-  
 350 cm Sport  
 4-Gang, Fußschaltung, gekoppelt,  
 Zyl-Kopf Mk. 1048.-  
**Merseburger Straße 23**  
 (Ecke Pflanzertor)

**Hugo Salfelder**  
 Inhaber: WILH. Anders  
 Große Steinstr. 83 (Nähe Markt)  
 Spezialgeschäft für  
 feine Röst-Kaffees  
 Tees und  
 Kolonial-  
 Waren

**UMZUGE**  
 Vester Spedition G.m.b.H.  
 Halle-S., Pflanzertor-Str. 27  
 Fernsprecher-Nr. 2701

**Reformhaus Max Starke**  
 Dr. Ulrichstr. 35 / Fernruf 24809  
 im Frühjahr:  
 Pflanzensatz- und  
 Traubensetzungen

**MOBEL Weißwange**  
 Die bekannte, preiswerte  
**Etage für solide Möbel**  
 Halle, Gr. Steinstr. 82, 1.  
 Annahme aller Darlehenscheine

Seit 100 Jahren  
 In Halle das große  
**Spezialgeschäft**  
 für Garne  
**Unterzeuge Strümpfe Wollwaren**

**Reisekoffer Lederkoffer Schürzen Frühstückstaschen Altmantelstaschen Schuttsachen Stadtsachen Leder für Kunstgewerbe und Handarbeiten**  
**A. Sobbe** Lederhandlung  
 Gr. Steinstr. 26 (neb. Schauburzt)

**Sport-Artikel**  
**H. Schnee** Nachf.  
 Gr. Steinstr. 84  
 Brüderstraße 2

**Das leistungsfähige Kaufhaus für Stadt und Land in Halle-S. am Markt**  
 mit seinen zahlreichen Abteilungen,  
 seiner großen Auswahl, erleichtert  
 Ihnen den Einkauf und bittet um Ihren  
 Besuch!

**Max Fischer**  
 Spezialgeschäft feine Lederwaren u. Reiseartikel  
 Halle - Gr. Steinstr. 12

**Das leistungsfähige Kaufhaus für Stadt und Land in Halle-S. am Markt**  
 mit seinen zahlreichen Abteilungen,  
 seiner großen Auswahl, erleichtert  
 Ihnen den Einkauf und bittet um Ihren  
 Besuch!

**Oster-Geschenke**  
 welche die Freude erhöhen!  
 Füllhalter und Silberdrehstifte  
 Foto-Alben und Foto-Tresore  
 Briefpapiere in Kassetten und  
 Blöcken/Gäste- u. Tagebücher  
**J. Zoebisch**  
 Halle - Saale, Große Steinstraße 82

**Schon**  
 vom Alex Michel  
**Das leistungsfähige Kaufhaus für Stadt und Land in Halle-S. am Markt**  
 mit seinen zahlreichen Abteilungen,  
 seiner großen Auswahl, erleichtert  
 Ihnen den Einkauf und bittet um Ihren  
 Besuch!

**Reisekoffer Lederkoffer Schürzen Frühstückstaschen Altmantelstaschen Schuttsachen Stadtsachen Leder für Kunstgewerbe und Handarbeiten**  
**A. Sobbe** Lederhandlung  
 Gr. Steinstr. 26 (neb. Schauburzt)

**Max Fischer**  
 Spezialgeschäft feine Lederwaren u. Reiseartikel  
 Halle - Gr. Steinstr. 12

**IHR Mantel**  
 Modern Eleganz Dauerhaft  
**FÜR 32.- 45.- 56.- 68.- VON**  
**Himmer**  
 Das Fachgeschäft mit den billigen Preisen  
 Große Ulrichstraße 36

**BREHMERS Gallorentropfen**  
 LEIPZIGER STR. 43  
 GEISSTR. 11  
**der gute Magenlikör**

**Zu Ostern nur praktische Geschenke aus Leder**  
 Brieftaschen, Geldbörsen, Schreib-  
 taschen, Necessaires, Kragenbeutel,  
 schöne Damenhandtaschen, Koffer in  
 jeder Ausführung und großer Auswahl

**Bilder**  
 Gemälde Kunstbilder Einrahmungen  
**Peissker** Verfüherstraße 1

**Ob man hört fährt schreibt**  
 oder näht  
**was Prophete führt ist Qualität**  
 Propst Dr. F. J. G. Hoffmann  
 Propststr. 4/6 Post 27 04 6

Halle-Beizga leit dem vorigen Jahr auch die Etzde Halle-Hirnberg betrafen wird. So ergibt sich eine reibungslose und erfolgreiche Betriebsförderung für die dringenden Verhältnisse einer Stadt, wenn es möglich ist, bei Sommerernteleistungen - sei es durch Ausgeben von zulässigen

Sonntagsferien durch die Reichsbahn, durch Zusammenfallen von Sommerferien mit Hilfe der Reichsbahnverkehrsämter und der Reichsbahn, durch Eingetragene Sommerferien der Reichsbahn - dem erwünschten Gange sein Betriebsleben immer noch bequemer zu gestalten.

# Einkaufsstadt Halle

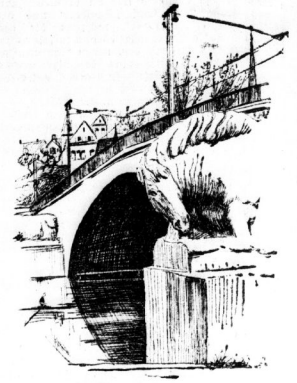
Wunderbar muß zusammenkommen, um einem Ort den Ruf einer „Einkaufsstadt“ zu verschaffen, also den Ruf einer Stadt, in der jedermann besonders gern und vornehmlich einkauft. Eine Voraussetzung dafür bildet die günstige Verkehrslage einer solchen Stadt; sie muß aus allen Richtungen schnell und leicht zu erreichen sein. Die Hauptvoraussetzung besteht natürlich darin, daß sie einen reichhaltigen Einzelhandel besitzt, und eine weitere Voraussetzung ist schließlich die, daß dieser Einzelhandel seine Bestimmungslinie auch unter Berücksichtigung des Kaufers, mit anderen Worten, daß er seine gezielte Ware wirksam und geschmackvoll darzubieten und nach allen Seiten hin zeitlichen und räumlichen Bedenken an den Mann zu bringen vermag.

Unter diesen vier nun einmal Halle, das allgemein als besonders bevorzugte Einkaufszentrum gilt, auf die genannten Bedingungen hin, zu werden wir finden, daß es sie fast sämtlich alle in hervorragender Weise erfüllt. - Zunächst: Halle ist leicht erreichbar! Und doch durchgängig alle Möglichkeiten dafür gegeben! Mit ihren Hauptbahnen und einer Nebenbahn, mit zahlreichen Autobuslinien und Fernverkehrsunternehmen, auf Reichsstraßen und Autobahnen in Forme - auf sämtlichen Seilbahnen zu Halle und bis zu dem herrlichen Grenzgebiet in Sachsen und durch die Luft...

Die Frage stellen, ob Halle einen reichhaltigen Einzelhandel besitzt, heißt natürlich sie bejahen. Aber einmal die Viren der Weidmännerei, die ein Jubiläum feiern konnten, von 25 Jahren an bis weit über 100, der wird über die große Anzahl sehr guter alter Häuser in Halle erhandelt sein und wird sich zeigen, daß das, was all den Stürmen der letzten Jahrzehnte standgehalten hat, sich nicht bewahrt hat, der zur Zeit ist es der Zeit der hallischen Einzelhandels, eine reiche Auswahl, obgleich der Waren preiswert darzubieten. Die drei Punkte, die reiche Auswahl, die Gediegenheit und die Preiswürdigkeit, bilden den Kern von jeder Stadt, die sich nachrichten Stimmungs der Verfügungsbereitschaft des hallischen Einzelhandels! Und was bietet der Einzelhandel dar? Der Kunde dürfte nicht nicht glauben sein, der nach irgendeiner Ware in Halle vergeblich nachgefragt hat! Um einige Beispiele zu nennen: Die Hausfrau findet in den großen Geschäftsmärkten alle nötigen Waren, die sie braucht, und die Kinder finden in den Spielwaren für ihre Kinder einkaufen. Was

Leidung und Konzeption werden in vielen Geschäften nach neuester Mode und in jeder Preislage angeboten, ebenso Schmuckwaren und Süßwaren, viele wie selten in einer anderen Stadt gleicher Größe. In den Anlagen der zu weiteren Leistungen im Hinblick alle erdenklichen Möglichkeiten, in den Schaufenstern der Baumgeschäfte kann man neben heimischen Arten die neuesten exotischen Pflanzen bewundern. Dem Sommerernte laßt das Gelernte im Jahre, wenn er in den Einkaufszentren handlungen des Bergbaus, das er braucht, nach den verschiedenen Zweigen geordnet, schon überflüssig aufzählen sieht. Die „Grüne Front“ der Sandworte, Gärtnerei und Jäger findet Sammler, Vieh, Maschinen, Futtermittel, Stoffe, für Getreide, Gießerei und Werke bilden die zahlreichen Handlungen, die optischen und mechanischen Instrumente, die optischen für Präzisionsmaschinen, die Präzisions, Präzisionen um eine wahre Wundergabe für alle ihre Bedürfnisse. Was für ein Freude haben die reiche Auswahl an Schmuck, Musikinstrumenten, Spielzeugen zur Verfügung. Nicht zu vergessen, daß auch der Feinschmecker und der Liebhaber eines guten Tropfens in jeder Hinsicht auf seine Kosten kommt.

Und nun zum Schluß: Welche der hallische Einzelhandel seine Waren erlöslos darzubieten? - Ein Bild in der Schaufenster beweißt, daß Halle Weidmännerei auch in dieser Hinsicht ein Vorbild ist. Die Waren sind reichhaltig, geordnet und geschmackvoll. „Wunderbar“ vererbene Auslagen sehen die Kunde der Vorübergehenden und erwecken in ihnen die Kauflust. Und wer darauf freudliche Kaufstille, die den neuesten Kunden dienst leistend. Ein gut Teil Weidmännerei und reiche Erfindung erweist dieser Kunde. Der Verkäufer, die Verkäuferin erlat die Wünsche des Kunden, hilft und berät, danach nicht irgend etwas auf, sondern weiß, was der Kunde gerade braucht. Immer sagt man sich, der Kunde, der er erlangende Ware wirklich zufrieden ist, empfiehlt die Firma weiter und kommt selbst wieder. Der alte Kaufmannspruch „Wahre Ware ist die beste Empfehlung“ ist auch der Kernpunkt der hallischen Einzelhandels, die nicht darauf hin, sich einen großen Kreis Stammkunden erworben zu haben.



Die Giechsteinbrücke Zeichnung: K. Marholz

## Die mitteldeutsche Industrie-Ausstellung

Das deutsche Ausstellungsweien hat durch den grundlegenden Wandel in der Struktur des Wirtschaftlichen, der staatlichen Institution und der Wirtschaft seit dem 30. Januar 1933 eine Reform durchgemacht, die es zu einem wirksamen Instrument zum Verständnis nationalsozialistischer Leistungen und der Wirtschaftserfolge hat. Der Gemeinwohlgedanke der heute das Ausstellungs- und Messenwesen beherrscht, ist dahingehend ausgerichtet, durch zeitliche Werbemaßnahmen die wirtschaftlichen Werte in Karten und der Gemeinwohl zu erhöhen.

Diesem Gedanken trägt das Institut für Deutsche Kultur- und Wirtschaftspraxis propagandisch Rechnung, wenn es als Wegbereiter für das neue deutsche Ausstellungsweien seinen Ausstellungen ein inhaltliches, bieten Programm an eigenem Gedanke verleiht. So soll auch das neue hallische Ausstellungsweien 1935 mit seinen den Gemeinwohlgedanken zu pflegen und zu fördern. Die mitteldeutsche Industrie-Ausstellung 1935 in Halle und Berlin ist ein Werk, das die Industrie und die Wirtschaft des Reiches in ein einträgliches Bild von dem bewundernswürdigen Schaffen der Industrie vermittelt und die Wirtschaftlichkeit dieses Wirtschaftsgebietes herausstellt.



Burg Giechstein Zeichnung: K. Marholz

Welch erfreut sich der Weidmännerei dieser Stellen vornehmlich auf den Reichsbahn, der von Halle wegführt; aber eine große Zahl mit einem in Halle Werk, wie gerade Halle, kann selbstverständlich feinefalls auf mit höchster Verfügungsbereitschaft erzielende Reichsbahn verzichten. Sie in beiden Stellen erzielenden Leistungen, die zusammen genommen, an die Millionenengruppe reichen, geben ein Bild davon, in welchem Umfang heute gut geleitete Reichsbahn in Anspruch genommen werden. Was ebenso wichtiger Verkehrssträger gilt der Kraftverkehr, der von der Reichsbahn durchgeführt wird. Es waren die fahrplanmäßigen Leistungen, die besonders in der Nachkriegszeit überhaupt erst möglich, wie z.B. den Fern- und die kurzfristige Einnahme, Erlöse zu ermöglichen, also vornehmlich solche Besätze, die über kein direktes Eisenbahnnetz verfügen. Für Halle ist die Mittelförderung des Kraftverkehrs der weiteren Umgebung durch den Eisenbahnbetrieb gerade ein Erfordernis. Auch die Post ist, den Hauptparten häufig auf neuzeitlichem Stand zu halten und durch Ergänzungen und Reanordnungen den Betrieb zu ermöglichen. Eine Einrichtung neuerer Zeit ist der Fernbusbetrieb der Reichsbahn auf den Reichsbahnlinien, von denen neben der bekannten Etzde

**Kaweco** Füllhalter von Mk. 3.50 bis 25. **PAPIER-KÜSTER** Große Ulrichstraße 41 gegenüber Eichenauer. **Kaweco** Füllstifte v. Mk. 1. - bis 3.

**Fischer & Co.**  
HALLE-SAALE / LEIPZIGER STRASSE 5  
Das große Spezialhaus für Damen- und Kinderkleidung  
Verlangen Sie unseren neuen Mode-Prospekt!

**Möbel-Dietrich**  
Halle a. d. Saale  
Leipziger Str. 23, nur 1. Etage  
**Preiswerte Möbel**  
Große Auswahl!

Was man fürs Leben kauft muß gut gearbeitet sein.  
**MOBEL von MARTICK**  
entsprechen dieser Forderung sie sind form-schön u. preiswert.  
**MARTICK**  
Möbel- u. Einrichtungshaus  
Halle Am Alten Markt

**Oster-Geschenke**  
In allen Preislagen  
**Georg Dunker / Juwelier**  
Halle a. S., Leipziger Straße 16

**Früher ging's so**  
Heute nimmt man ein federleichtes Fernglas von **OPPELMANN**  
Optik-Moritzwinger 9  
Die Preise beginnen mit 14,- DM.

**Curt Woide**  
Steinweg 25 / Ruf 24124 / Gegr. 1911  
**Bürobedarf**  
Vertrieb der Erika-Schreibmaschinen

**Möbelstoffe** in großer Auswahl  
Sämtliches Polstermaterial  
**C. P. Heynemann**  
Brüderstraße 12

**Schmidt & Brösel**  
Halle a. S., Niemeyerstraße 7  
Treibriemen u. Transportbänder, Bremsbänder, Gummi-Schläuche für alle Zwecke, Dichtungen, Packungen, Asbest-Fabrikate, Gummi-Wasserstiefel.

**Porzellan J. A. Seibert**  
Gr. Ulrichstraße 38

**MOBEL**  
Schöne gediegene Herrenzimmer Schreibstühle Polstermöbel in großer Auswahl zu außerordentlich günstigen Preisen.  
**Schönbrodt**  
Steinweg 17, Gegr. 1854

**Flügel Pianos Klein-Klaviere**  
Faurich Förster Wolfram Manthey und andere

Wieder haben sich zwei Schindler gefunden. Und die Ringe kaufen auch sie beim Urmacher **Schindler**  
Kleine Ulrichstraße 33 zwei Schaufenster.

**BMW**  
**Fin-Dauer**  
AUTORISIERTER WERKVERTEILUNG SEIT 1923  
350 ccm 1938  
600 ccm mit Hinterrad-federung am Lager  
Merseburger Straße 23 (Ecke Pfännerhöhe)

**Chrom-Becker**  
Das Fachgeschäft für metallische Überzüge aus **Chrom - Nickel Kupfer - Kadmium Aluminium-Oxydation**  
Gr. Märkerstr. 6/7 • Halle-Saale • Ruf 23893

**Margarete Löwe**  
Schmeerstraße 28  
Baby-Ausstattungen  
Wäsche Weißwaren

**Bestraft werden Sie...**  
wenn das Autolicht nicht in Ordnung ist **Bestraft werden Sie nicht**  
wenn Sie rechtzeitig zum **Auto-Licht-Zünd-Dienst**  
Mausmann & Co., Halle a. S., Königstraße 20/22 - Ruf 3115  
fahren und dort Ihren Wagen in Ordnung bringen lassen.  
Alle autoelektrischen Gegenstände Reparaturen nach neuester Vorsehrift. Kostenlose Beratung. Besuche Beilung.

**Gemälde und Bilder**  
für Wohn- und Speisezimmer Jubiläums- und Hochzeitsgeschenke  
**Bilder-Germo**  
Acker-Mitter-Ring 4, Eingang Leipziger Straße Einrahmungen aller Art billigst

**Chrom-Becker**  
Das Fachgeschäft für metallische Überzüge aus **Chrom - Nickel Kupfer - Kadmium Aluminium-Oxydation**  
Gr. Märkerstr. 6/7 • Halle-Saale • Ruf 23893

**Chrom-Becker**  
Das Fachgeschäft für metallische Überzüge aus **Chrom - Nickel Kupfer - Kadmium Aluminium-Oxydation**  
Gr. Märkerstr. 6/7 • Halle-Saale • Ruf 23893

**Margarete Löwe**  
Schmeerstraße 28  
Baby-Ausstattungen  
Wäsche Weißwaren

**Mitteldeutsche Landesbank • Filiale Halle**  
Leipziger Straße 2  
Essentiell-rechtliche Bank  
Einlagen zur täglichen Verfügung - Depositionen-Einlagen  
Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Wechseln und Devisen  
Lebensversicherungs- und Schuldversch.  
Garantie-Verträge  
Provinzialverband von Sachsen  
Sparfassen- und Giroverband für Provinz Sachsen, Thüringen u. Anhalt  
Wohnungsbau-Förderung  
Eröffnung von Privat- und Geschäftskonten  
Annahme von Mandatgebühren  
Rechtsschutz  
Nachtreferat  
Rechtshilfe zur Verfügung  
Vermietung von Geschäftsräumen